

**P 713**

# **ESTROLITH<sup>®</sup> - Antifrost**

## **Kurzbeschreibung**

**Antifrost** ist ein plastifizierendes, abbindeunterstützendes Zusatzmittel zur Verlegung von Zementestrichen in der kalten Jahreszeit.

## **Anwendungsbereich**

**Antifrost** wird vornehmlich für die Verlegung von Estrichen und Beton im Winter und bei Frost eingesetzt. Durch die Eigenschaften können " Winterbauten " problemlos durchgeführt werden.

Die Anlegung und Verlegung des Estriches erfolgt wie seither in bewährter Weise, der Estrich und Beton kann also mit den auf dem Markt befindlichen Förderpumpen ohne Schwierigkeiten transportiert werden.

## **Ausgangsstoffe**

Zement : PZ 350 F (DIN 1164)  
Zuschläge : Kiessand 0/4 mm bzw. 0/8 mm  
Wasser : Leitungswasser  
Zusatzmittel : **Antifrost**

## **Mörtel-Zusammensetzung**

Zement : Zuschläge = 1 : 4 - 1 : 4,5 Gew.-Teile  
(50 kg Zement : 200 - 225 kg Kiessand, ca. 28 - 34 Schaufeln)

## **Reihenfolge der Dosierung**

Zugabe in den Zwangsmischer oder Förderpumpe

6	Schaufeln	Kiessand (ca. 30 Liter)
1	Sack	Zement
5	Liter	Anmachwasser
2 - 3,25	Liter	<b>Antifrost</b>
20 - 22	Schaufeln	Kiessand (ca. 110 Liter)
8 - 10	Liter	Anmachwasser

## **Mörtel-Konsistenz**

Bis plastisch, danach mindestens 2 Minuten Mischdauer. Die Estrichfestigkeiten sind im wesentlichen von der sachgemäßen Mörtel-Zusammensetzung, der handwerklich fachgerechten Verlegung und Sorgfalt abhängig.

## **Verbrauch**

4 - 6,5 % vom Zementgewicht

## **Besonderheiten**

**Antifrost** ist chlorid- und salzfrei, aufgrund dieser Vorgabe kann **Antifrost** bei allen Ausführungen, die Armierungen, Metalleinlagen beinhalten oder solche, die mit Metallteilen in Verbindung stehen, eingesetzt werden.

Es ist sinnvoll, den vor Ort verwendeten Sand täglich frisch auffahren zu lassen, damit eine Schollenbildung / gefrieren des Sandes über Nacht verhindert und ein nachträgliches "Bluten" der Estrichfläche durch Auftauen vermieden wird.

Grundsätzlich kann die Arbeit vor Ort durch - nicht durchgefrorene - Baustoffe erleichtert und gegebenenfalls eine geringere Dosierung von **Antifrost** vorgenommen werden.

Es ist darauf hinzuweisen, dass eine Verlegung von Zementestrichen nach DIN erst ab + 5° C erfolgen soll.

Alle Angaben sind wegen der variierenden Wirkung von Bindemittel und Zuschlagstoffen den unterschiedlichen Gegebenheiten, vielseitigen Anwendungsmöglichkeiten und verschiedenen Aufgabenstellungen nur allgemein beratende, unverbindliche Richtlinien.

## **Lieferung**

Die Lieferung der hier beschriebenen Ware erfolgt ausschließlich gemäß unseren jeweils gültigen Allgemeinen Liefer- und Zahlungsbedingungen.

Diese werden weder durch den Text dieser Produktinformation noch durch Empfehlungen unserer Fachberater verändert.

Diese Technischen Informationen beruhen auf den bisherigen Erfahrungen und entsprechen dem Stand der Technik. Sie können nur allgemeine Hinweise sein, da wir im einzelnen Fall die Arbeits- und Baustellenbedingungen nicht kennen und hierauf keinen Einfluss haben.

Wir betreiben ständig Forschung und Entwicklung und behalten uns daher vor, jederzeit Produktänderungen infolge technischen Fortschritts vorzunehmen.

Mit dieser PRODUKTINFORMATION werden alle früher herausgegebenen Auflagen ungültig.

### **Hinweis**

Bei allen Arbeiten mit Zement und Anhydritbinder wird empfohlen, die Hände vor Arbeitsbeginn mit fettfreier Hautcreme einzureiben. Nach Arbeitsende ist fetthaltige Hautschutzcreme zu verwenden.

Bei direktem Bindemittelkontakt sollten Schutzhandschuhe getragen werden.

Diese Produktinformation darf nicht geändert und nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung der Firma *ESTROLITH*® veröffentlicht werden; dies bezieht sich auch auf eine auszugsweise Veröffentlichung.

